

## Stellplätze

### Versprechen

- Laut der Homepage der Outlet Remscheid GmbH beinhaltet das Stellplatzkonzept ca. 611 oberirdische PKW-Stellplätze und ca. 951 unterirdische PKW-Stellplätze (insgesamt ca. 1.552 Stellplätze) für Besucher sowie zusätzlich 102 PKW-Stellplätze für Mitarbeiter. Davon 500 E-Ladestationen.
- Auf dem Kirmesplatz sollte nur oberirdisch geparkt werden dürfen

### Realität

- Nun soll auch eine Tiefgarage unter dem Kirmesplatz errichtet werden. Insgesamt entstehen 446 oberirdische und ca. 1.510 unterirdische Kundenparkplätze (47.767 qm). Für die angeblichen 1.000 Mitarbeiter stehen derweil nur 37 Stellplätze zur Verfügung und insgesamt werden lediglich 70 E-Ladestationen installiert.
- Außerdem sucht der Investor nach weiteren Grundstücken für Parkmöglichkeiten seiner Outlet-Kunden. Acht Grundstücke wurden im Stadtgebiet bereits identifiziert.
- Wie und ob die hunderten Stellplätze für Anwohnende der Altstadt, die durch den Bau des Outlet-Centers wegfallen, ersetzt werden, steht noch nicht fest.

Darüber hinaus gibt es beim Projekt noch viele weitere offene Fragen und ungelöste Probleme. Das zentrale Thema Verkehr wird beispielsweise eine enorme Herausforderung und noch viele Überraschungen bergen. Auch die Themen "Soft Opening", Flächenversiegelung, Starkregenereignisse oder der zwangsweise Auszug von Familien aus der Mühlenstraße beschäftigt uns weiter.



# Die Fassade des "grünsten Outletcenters Europas" bröckelt!



**Die Linke**

Kreisverband  
Remscheid

# Versprechen vs. Realität

Das geplante Outlet-Center sollte das "grünste in Europa" werden. Doch knapp ein Jahr nach der Vorstellung der neuen Pläne kristallisiert sich heraus, dass die meisten der vollmundigen Versprechen nicht eingehalten werden können und noch sehr viele Fragen offen sind.

## Bäume

### Versprechen

- „Im Übrigen wird kein einziger Baum für unser Vorhaben gefällt, im Gegenteil, wir werden die Bepflanzung noch aufstocken.“ (BM 03.06.2023)

### Realität

- In den neuen Planungen sind aktuell 55 Bäume als „zu Fällen“ und „in Klärung“ gekennzeichnet. Keiner der 99 Bäume auf dem Kirmesplatz soll gemäß der Planungen gefällt werden. Ob das mit dem Bau der Tiefgarage an dieser Stelle tatsächlich realisierbar ist, bleibt abzuwarten.
- Die eingezeichneten Nachpflanzungen über der Tiefgarage können die gefälltten Bäume nicht ersetzen

## Parkähnliche Anlage

### Versprechen

- „Man kann also auch dann die Grünflächen (Dach der Anlage) für Spaziergänge, etwa mit dem Hund oder mit der Familie, nutzen, wenn das Center geschlossen ist.“ (BM 03.06.2023)

### Realität

- Die Grünfläche bzw. das Dach der Anlage ist nur zu den Öffnungszeiten des Outlet-Centers und nur auf bestimmten Wegen zugänglich. Die Grünfläche sollte nicht betreten werden.
- Außerdem wird das gesamte Gelände großflächig eingezäunt, was den äußerlichen Charakter des Vorhabens deutlich ändern wird. Die Einzäunung ist allerdings bis heute in keiner der Grafiken eingezeichnet.

## Wupperstraße

### Versprechen

- Die Verkehrsfunktion der Wupperstraße wird erhalten. Die Kunden des Outlets gehen unter der Wupperstraße durch. Gleichzeitig wird an dieser Stelle die Wupperstraße leicht erhöht, sodass die Kunden unter einer Brücke durchgehen und von dort aus weiter Richtung Altstadt laufen können.“ (FAQ der Outlet Remscheid GmbH)

### Realität

- Die Wupperstr. soll nur für bestimmte Verkehre (Fußgänger, Busse, Fahrräder) freigegeben werden. Was das für Anwohnende und Kunden bedeutet, kann noch nicht gesagt werden. Außerdem trennt sie das Outlet – Es gibt keine Brücke